



CHANCE AUF BILDUNG ZEIT FÜR KINDER E.V.



ACHTER
JAHRESBERICHT
ZUM 31.08.2016

CHANCE AUF BILDUNG – ZEIT FÜR KINDER

FÖRDERVEREIN FÜR DIE KINDERGÄRTEN UND SCHULEN
DER GEMEINDE NERSINGEN E.V.

RATHAUSPLATZ 1
89278 NERSINGEN

WWW.CHANCEFUERKINDER.DE

INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORTE | **AB SEITE 3**

- 3 Erich Winkler | Erster Bürgermeister der Gemeinde Nersingen
- 5 Dr. Armin Brugger | Vorstandsvorsitzender Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen
- 6 Wolfgang Rabe | Geschäftsführer Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH

VORWORT | **AB SEITE 7**

GESCHÄFTSBERICHT DES VORSTANDS | **AB SEITE 8**

- 8 Bericht allg. Entwicklung und Marketing | Claudia Clages
- 13 Bericht Finanzen | Nicole Cerne

BERICHTE DER ANSPRECHPARTNER | **AB SEITE 14**

- 14 Paten und Leihgroßeltern | Maria Galler
- 15 Begleiter in schweren Zeiten | Eva Maria Christel
- 16 Deutschunterricht für Eltern | Peter Beske
- 18 Unterstützung an den Schulen | Kerstin Rister
- 19 Veranstaltungen | Angelika Kremer
- 20 Termine der vhs-Elternschule 2016/17

DIE NERSINGER WEIHNACHTSTOMBOLA | **AB SEITE 23**

- 23 Nach der Tombola ist vor der Tombola | Kurt Speck
- 25 Besondere Preise
- 27 Verkaufsstellen – das Gesicht der Tombola
- 28 Die unsichtbaren Helfer
- 29 Stimmen zur Unterstützung
- 34 Was hat das Stadtteilfest am Ulmer
Fischerplätze mit der Nersinger
Weihnachtstombola zu tun?
- 35 Das Tombola-Team dankt...





„Da kann der Eine Ideen einbringen, der Andere Zeit und der Dritte Geld. Irgendwas werden Sie schon haben.“

Diese launigen Worte stammen von keinem geringeren als unserem Bundespräsidenten Joachim Gauck anlässlich eines Bürgerempfangs, den er für ehrenamtlich Tätige im Schloss Bellevue gab.

So humorvoll dieses Zitat auch gemeint sein mag, so steckt doch sehr viel Wahrheit darin. Denn die Worte spiegeln exakt die Geschichte unseres Fördervereins „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ wider.

So stand zu Beginn, im Jahr 2008, die zündende neue **IDEE**, die mit der Gründung des Fördervereins Gestalt annahm und deren Erfolgskurve seither nur eine Richtung kennt: nämlich steil nach oben.

Das Ziel, Kinder und Jugendliche bestmöglich zu fördern, war nicht neu. Doch die Herangehensweise war dies sehr wohl. Die Arbeit des Fördervereins setzt dort an, woran es vielen Kindern in ihren Familien aus den unterschiedlichsten Gründen mangelt: **ZEIT** und Aufmerksamkeit. Genau dies schenken die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer den ihnen vermittelten Kindern und Jugendlichen. Sie sind einfach „da“ für sie. Darüber hinaus liegt der Schlüssel zum Erfolg auch darin, dass die Fördermaßnahmen bereits im Kindergarten- und Schulalter einsetzen. Folglich zeigen sie besonders früh ihre positive Wirkung und ermöglichen den Kindern und Jugendlichen dadurch ein gutes Aufwachsen in unserer Gesellschaft und der Teilhabe an ihren Möglichkeiten und Chancen.

Doch Tatsache ist leider auch, dass sich jedes ehrenamtliche Engagement nur in dem finanziellen Rahmen entfalten kann, der zur Verfügung steht. Deshalb geht es nicht ohne die dritte Säule: **GELD**. Auch unser Förderverein ist auf Sponsoren angewiesen. Ich denke hier insbesondere an den Dauerbrenner „Weihnachtstombola“, der jedes Jahr zunächst einmal im Vorfeld der großzügigen Unterstützung durch Geld- und Sachspenden bedarf. Doch glücklicherweise braucht sich der Förderverein über mangelnde Unterstützung nicht zu beklagen. Über die Motive von Spendern sind schon viele dicke Bücher geschrieben worden. Ein Beweggrund ist jedoch sicher bei allen Sponsoren gleichermaßen gegeben, dass sie durch die finanzielle Zuwendung ihre Anerkennung für die langjährige und überaus erfolgreiche Arbeit des Fördervereins

GRUSSWORT

Unterstützung

und seiner vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zum Ausdruck bringen wollen.

Deshalb gilt mein besonderer Dank allen, die sich im oder für den Förderverein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ engagieren: Den Spendern für ihren finanziellen Beitrag, ohne den Vieles nicht möglich wäre, der rührigen Vorstandschaft sowie allen Helferinnen und Helfern für die unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Danke für ihre Entschlossenheit, ihre Ausdauer und ihr Einfühlungsvermögen. Und nicht zuletzt Dank an die Familien der Ehrenamtlichen für ihr Verständnis, wenn viel Zeit und Kraft ins Ehrenamt fließen.

Antoine de Saint-Exupéry hat einmal gesagt: **„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“**. In diesem Sinne wünsche ich dem Förderverein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Erich Winkler
Erster Bürgermeister der Gemeinde Nersingen



**ENGAGEMENT FÜR DIE MENSCHEN VOR ORT**

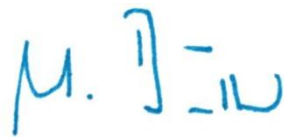
Nähe, Vertrauen, Verlässlichkeit und Verantwortung gehören seit jeher zum gelebten Selbstverständnis, zu den zentralen Eckpfeilern unserer Unternehmenskultur. Wir übernehmen Verantwortung auch in schwierigen Zeiten, engagieren uns nachhaltig auch für die Menschen in der Region, unterstützen regionale Vereine und fördern Jugend und Bildung.

Viele Ehrenamtliche investieren ihre Freizeit in die Bildung von Kindern und Jugendlichen. Mit ihrer Initiative, Hilfsbereitschaft und Solidarität leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gesellschaft. Durch die Vermittlung von Zeit und mit großem Engagement gelingt es dem Verein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“, diese Werte zu erhalten - zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in unserer Region.

Als Leuchtturmprojekt fördert die Bürgerstiftung der Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen diese wertvolle Arbeit aus Überzeugung und wünscht dem Verein auch weiterhin viel Erfolg.



Dr. Armin Brugger
Vorstandsvorsitzender



Martina Berroth
Stiftungsberaterin



Ich freue mich, dass ich im Namen der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH den Verein „Chance auf Bildung Zeit für Kinder e.V.“ auch in diesem Jahr wieder unterstützen darf.

In der Vergangenheit wurden bereits viele Bemühungen unternommen, um gleiche Bildungschancen für alle zu schaffen. Trotzdem müssen manche Kinder stärker für gute Noten kämpfen

als andere. Die Ursachen dafür sind vielfältig und oft auch vielschichtig. Es leuchtet ein, dass sich diese Probleme nicht über Nacht lösen lassen. Deshalb ist es wichtig, diese Problematik auch weiterhin ernst zu nehmen und dafür zu kämpfen, dass jedes Kind Möglichkeiten und Chancen auf eine solide Schulausbildung erhält. Die Arbeit des Vereins „Chance auf Bildung Zeit für Kinder e.V.“ leistet dafür einen wertvollen Beitrag.

Ich wünsche allen ehrenamtlichen Helfern auch weiterhin viel Erfolg bei ihrer wertvollen Arbeit und den Kindern gute Konzentration, Durchhaltevermögen und schlussendlich bessere schulische Leistungen.

Wolfgang Rabe
Geschäftsführer
Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH





**„Entscheidend sind die Menschen,
die hinter Dir stehen.“**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

zum 8. Mal legen wir nun schon einen Jahresbericht vor, damit der Nersinger Förderverein transparent bleibt. Wir möchten Ihnen zeigen,

dass Ihre Unterstützung ankommt.

Und wir danken damit all denen, die unsere Arbeit auf die vielfältigste Art und Weise unterstützen.

Der Geschäftsbericht umfasst natürlich unsere eigentliche Tätigkeit, die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, in dem wir ihnen ZEIT spenden – an Schulen, in Kindergärten und in Familien.

Bewährterweise steht der Jahresbericht wieder unter einem Thema: „Unterstützung“. Am Beispiel der Nersinger Weihnachtstombola zeigen wir Ihnen die vielfältige Unterstützung, die wir inzwischen erhalten. Die Tombola entstand 2009 aus der Überlegung heraus, wie wir Spendengelder generieren und gleichzeitig etwas für unsere Bekanntheit tun könnten. Die ersten Lose wurden noch am privaten Rechner auf Briefpapier ausgedruckt und von Hand zusammengetackert...kaum mehr vergleichbar mit der heutigen Struktur dank eines schlagkräftigen ehrenamtlichen Teams und vieler, vieler professioneller Unterstützung. Zum Grund für Ihre Hilfe haben sich viele von Ihnen persönlich zu Wort gemeldet. Mich haben Ihre Antworten sehr beeindruckt, bewegt und motiviert. Ich hoffe, dies mit dem vorliegenden Jahresbericht weiterzugeben.

Ihnen allen, unseren Sponsoren, unserem Schirmherrn Bürgermeister Winkler und nicht zuletzt allen Ehrenamtlichen gilt mein aufrichtiger Dank.

Claudia Clages
Vorsitzende Chance auf Bildung – Zeit für Kinder e.V.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT 2015/16VERANSTALTUNGEN 2015/16

„Kinder gefährden Ihre Beziehung – oder etwa nicht?“, „Lebensmittelzusatzstoffe – und ihre Auswirkungen auf Kinder“, „Windelabschied ohne Stress“ . So vielfältig klangen allein die mit der vhs gemeinsam angebotenen Abendveranstaltungen für Eltern. Diese sichtbaren Veranstaltungen laufen im Bereich Marketing/Öffentlichkeitsarbeit zusammen. Doch noch viel mehr findet fast unsichtbar statt: Kurse an den Schulen, ungezählte Treffen von Tombo-la-Team oder Begleitern in schweren Zeiten, Stammtische oder Sitzungen. All diesen engagierten Menschen herzlichen Dank!

An der Schule in Straß fand neben vielen anderen ehrenamtlichen Stunden ein Benimmkurs in Klasse 9 statt – mit viel positiver Resonanz und einem Abschlussessen im Gasthof St.Martin. Frau Vogt persönlich führte zum wiederholten Male in die Tischmanieren ein und sponserte den ganzen Abend. Herzlichen Dank!

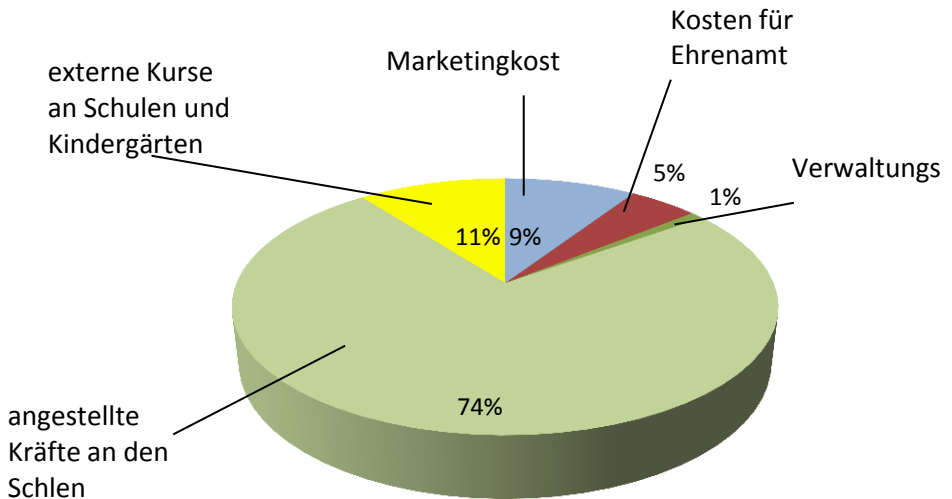
In den Schulen Nersingen und Straß wurde wieder das Coolnesstraining finanziert bzw. unterstützt, in der Schule in Oberfahlheim das Theaterstück „Hau ab Du Angst“ des Kinderschutzbundes.

Das Angebot, Kinder ohne Deutschkenntnisse an den 3 Schulen im Ort mit einem gemeinsamen Deutschkurs zu unterstützen, wurde von den Schulen so nicht ins Leben gerufen. Gemeinsam mit den Rektoren wurde beschlossen, statt dessen im kommenden Schuljahr die Stunden unserer angestellten Kräfte an den Schulen zu erhöhen.

2015/16 haben angestellte Kräfte des Fördervereins an den Schulen der Gemeinde insgesamt 865 Stunden für Einzel- und Kleingruppenförderung geleistet. Für das Jahr 2016/17 sind über 1.000 Stunden geplant.

AUSGABEN IM SCHULJAHR 2015/16

Die Kosten für die Arbeitskräfte an den Schulen, die Kurse für Kinder an Schulen und Kindergärten sowie die Ehrenamtlichen machen 90% der Ausgaben aus.



ENTWICKLUNG IM EHRENAMT

Viele Hilfsorganisationen spüren derzeit deutlich, dass in der Flüchtlingshilfe sehr viel ehrenamtliche Zeit gebunden ist, die an anderer Stelle nicht zur Verfügung steht. Auch wir spüren das deutlich. Trotzdem bin ich stolz darauf, dass sich die Zahl derer, die in die Flüchtlingshilfe abgewandert ist und die Zahl unserer Neuzugänge ungefähr die Waage halten.

Nachdem die Kosten des Ehrenamts neben denen der angestellten Kräfte so verschwindend gering ausfallen, ist es mir sehr wichtig zu betonen, dass

die ehrenamtlich geleisteten Stunden die bezahlten um ein Vielfaches übersteigen und in dieser Größenordnung niemals finanziert werden könnten!

LEISTUNG DES VEREINS IN ARBEITSSTUNDEN (OHNE EXTERNE KURSE)

Hilfen an Institutionen 1.595 Stunden p.a.		Hilfen in Familien 1.850 Stunden p.a.		
Schulen Angestellte Fachkräfte: 865 Std. Ehrenamt: 700 Std.	Kinder- gärten Ehrenamt: 30 Std.	Paten und Leihgroß- eltern Ehrenamt: 1400 Std.	Begleiter in schwe- ren Zeiten Ehrenamt: 300 Std.	Elternhil- fen Ehrenamt: 150 Std.
Hintergrundarbeit: 2.600 Std.				

Allen angestellten sowie ehrenamtlichen Helfern gilt unser ganz herzlicher Dank für diese immense Leistung!

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT MARKETING

Mein Dank geht an das gesamte Marketing-Team, das es ein weiteres Jahr ohne eigenen Vorstand geschafft hat, unsere Tätigkeit aufrecht zu halten. Insbesondere danke ich Geli Kremer für die Planung und Durchführung von den vielen Veranstaltungen, Nadja Schultheiss, die

den Kontakt zur Presse aufrecht hält und dieser Termine organisiert, Edith Werner für die Pflege der Homepage und die Organisation und regelmäßige Schaltung der Anzeigen im Nersinger Boten, Bettina Vogt für die Betreuung unseres facebook-Auftritts und nicht zuletzt Nicole Cerne für die Leitung und Kurt Speck und seinem ganzen Team für die phantastische Organisation der Nersinger Weihnachtstombola!

FILM IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER BÜRGERSTIFTUNG DER SPARKASSE NEU-ULM - ILLERTISSEN

Ein ganz besonderer Dank geht an Herrn Peter Beske. Ohne ihn wäre ein Projekt nicht möglich geworden, das uns die Bürgerstiftung der Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen ermöglicht hat. Ein Kurzfilm über die Vereinstätigkeit. Auf der Website unseres Vereins sowie unter www.stiften.com können Sie das Ergebnis sehen.

DANK UNSEREN SPONSOREN

Nicht zu kurz kommen darf, dass alle unsere Sponsoren uns mit unverminderter Aktivität und Unterstützung auch ins neue Geschäftsjahr begleiten werden, was in einer Phase angespannter Kassen und fehlender Zinsen keineswegs selbstverständlich ist. Dafür sind wir sehr dankbar.

FAMILIENBROSCHÜRE – ÄNDERUNGEN 2016

Eine Veränderung hat die Familienbroschüre erfahren, die im vergangenen Jahr zum ersten Mal nicht mehr mit dem Schuljahr, sondern mit dem Kalenderjahr erschienen ist. Das hat mit den nicht früher vorliegenden Planungen der diversen Institutionen zu tun. Wir denken aber, dass das der Hilfe für Eltern keinen Abbruch tut, die so frühzeitig wie möglich planen müssen, um Berufstätigkeit und Schule oder Freizeitaktivitäten ihrer Kinder unter einen Hut zu bringen. Die neue Familienbroschüre 2017 wird auch personell von der Gemeinde Nersingen massiv unterstützt. Danke für die gute Zusammenarbeit!

GESAMTTÄTIGKEIT UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVE

Seit der Gründung des Vereins hat sich im Bereich Ehrenamt viel getan. Die Vermittlung von Ehrenamtlichen, die damals noch als relativ neu in der deutschen Vereinslandschaft angesehen wurde und uns versicherungsrechtlich noch vor Probleme stellte, ist inzwischen weit verbreitet.

Sehr dankbar sind wir für die gute Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, insbesondere mit der Freiwilligenagentur „Hand in Hand“. Von dieser Seite werden inzwischen so viele hervorragende Schulungen fürs Ehrenamt angeboten, dass wir diese Angebot nur weiterleiten müssen und uns auf unser Kerngeschäft konzentrieren können.

Ich bin davon überzeugt, dass unsere Gesellschaft auch zukünftig das Ehrenamt dringend braucht, um nicht kälter und ärmer zu werden; und weil all diese Leistungen, die Sie alle ehrenamtlich erbringen, niemals bezahlbar wären. Ich bin davon überzeugt, dass Kinder und Jugendliche, die das Gefühl haben, jemandem etwas zu bedeuten, weil sie von vielen Menschen herzlich begleitet und ernst genommen werden, niemals zu einer Tat wie z.B. dem Amoklauf von München in der Lage wären.

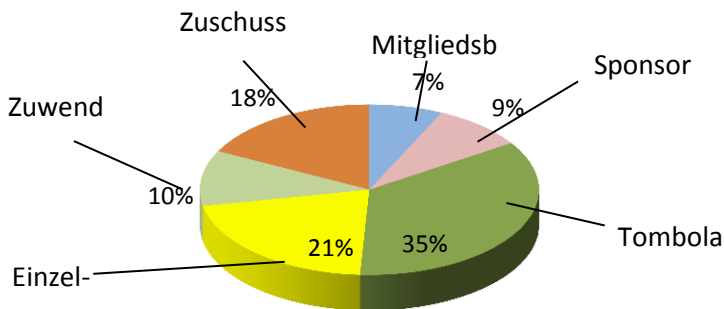
Allen Ehrenamtlichen, allen Unterstützern und nicht zuletzt meinen Vorstandskollegen und Herrn Bürgermeister Winkler daher vielen herzlichen Dank!



Claudia Clages
Vorsitzende

RECHENSCHAFTSBERICHT FINANZEN

Das vergangene Jahr war was die Finanzen angeht sehr überschaubar. Wir hatten keine unerwarteten Ausgaben und auch im Einnahmebereich konnte der Spendeneinbruch durch die Stiftungen ausgeglichen werden. Da in diesem Jahr manche Beträge nicht abgerufen wurden, haben wir dieses Jahr nochmal mehr Gelder für angestellte Kräfte freigegeben. Trotzdem sind wir unserem Motto treu geblieben, dass wir immer noch zumindest ein Jahr ohne Einnahmen überstehen würden



Dieses Jahr lautet unser Motto für den Jahresbericht: Warum unterstütze ich die Tombola?

Für mich als Vorstand für Finanzen ist dies ganz einfach zu begründen:

Die Tombola ist unsere größte Einnahmequelle! Deshalb habe ich auch dieses Jahr wieder die Leitung übernommen, da wir noch immer keinen Marketingvorstand haben. Die Entscheidung fiel mir vor allem dadurch leicht, weil ich auf ein „tolles“ Team setzen kann, die die eigentliche Arbeit fast ohne mich erledigen.

Vielen Dank an dieser Stelle von mir!

Nicole Cerne, V
Vorstand Finanzen



PATEN UND LEIHGROSSELTERN

Seit einigen Jahren bin ich bereits im „Verein Chance auf Bildung“ für die Patenschaften von Schulkindern zuständig. Es ist eine Aufgabe, welche ich gerne mache und die mir deshalb auch viel Freude bereitet. Ich lerne immer wieder neue Eltern kennen, die eine Patenschaft für Ihr Kind suchen.

Der häufigste Grund für eine Patenschaft ist, dass die Kinder die deutsche Sprache lernen sollen. Aber es gibt auch deutsche Kinder, die einfach mit einer Patin lesen und/oder Diktat üben. Für manche Kinder ist es leichter, mit einer Patin zu lernen und es bereitet Ihnen mehr Spaß. Über das Schuljahr verteilt, kommen immer wieder neue Patenschaften zustande. Auch bei den Paten gibt es Veränderungen – es kommen neue dazu; manche möchten lieber bei den Begleitern ihre Zeit einbringen oder sie arbeiten in der Schule bei der Hausaufgabenbetreuung mit.. Manchmal kommt es natürlich auch vor, dass eine Patin aufhört: Gründe sind dann in beruflicher Hinsicht oder auch private Veränderungen.

Ebenso betreue ich die Paten von Kleinkindern, das sind in der Regel Großeltern, bzw. Großmütter. Diese „Omas bzw. ein Opa“ verbringen die Zeit mit Spielen und Betreuen eines Kleinkindes bzw. Kindergartenkindes. Sie sind mit Feuer und Flamme in ihrem „Dienst“ und ihre Sprößlinge freuen sich immer über ihr Kommen.

Im Moment gibt es 6 Patenschaften für Schulkinder und 4 Patenschaften von Omas bzw. Opas für Kleinkinder.

Maria Galler,
Ansprechpartnerin für Patenschaften und Leihgroßeltern

BEGLEITER IN SCHWEREN ZEITEN

Die letzten 12 Monate verliefen in unserem Projekt ruhig – so ruhig, dass wir uns fragten: dürfen wir hoffen, dass es in der gesamten Gemeinde keine erkrankten Eltern, keine Kinder gibt, denen ein Beistand auf Zeit gut tun würde?

Die verbliebenen drei Begleiterinnen erfüllten Ihre Aufgabe weiterhin engagiert in nahem Kontakt mit “ihren” Kindern. Doch da diese Kinder sich inzwischen zu Jugendlichen und in einem Fall zu einer jungen Erwachsenen entwickelt haben, vollzogen sich die Kontakte natürlich gemäß den Bedürfnissen dieser Altersstufe: Autonomie wurde erprobt, gelang auch, eigene Pläne der Begleiteten veränderten die Art und Intensität der Beziehung. Als schönes Resultat blieb Vertrauen zwischen den beiden – Begleitetem und Begleiterin – bestehen. Wann diese Begleitungen zu einem Abschied, zu einer “Entlassung ins Leben” führen, ist noch nicht ganz abzusehen. Doch wird auch diese Periode gemeistert werden.

Im Winter 2015/16 konnte eine erhoffte Begleitung bedauerlicherweise nicht Gestalt gewinnen, da der zu unserer Freude gewonnene hochqualifizierte und engagierte neue Begleiter unverhofft und plötzlich in seiner eigenen Familie dringend gebraucht wurde. So wünschen wir ihm und seiner Familie alles erdenklich Gute, die schwierige Situation zu meistern! Eine neue Begleiterin fand sich in diesem Sommer, die sich gerade in unsere gegenwärtig vierte Begleitung mit hohem Engagement und vielem Fachwissen einarbeitet, denn sie ist “vom Fach”.

Möglicherweise wird durch dieses frische Projekt der Blick mancher Lehrer und Schulleitenden oder auch Ärzte wieder geschärft für Kinder, deren Verhalten ein Signal darstellt: ein Signal, dass eine Begleitung gebraucht wird - die manchem Kind in schulischen oder persönlichen Spannungen im ANFANGSSTADIUM enorm nützen kann und Schlimmeres verhindert!

Es darf nicht vergessen werden, dass unser Projekt keine Therapie darstellt, sondern ein ehrenamtliches, aber dennoch fachlich fundiertes Angebot zur Unterstützung eines Kindes in Bedrängnis, Stärkung der Nutzung seiner eigenen Ressourcen und Prävention seelischer Störungen.

Dafür setzen wir uns - die 4 bewährten Begleiterinnen und wir zwei Psychotherapeutinnen Catherine Moser und Eva Maria Christel nach wie vor gezielt ein! Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie für Ihr Kind eine Begleitung kürzerer oder längerer Dauer in Zeiten familiärer Belastung durch Krankheit eines Elternteils suchen. Ganz einfach 0176 870 13903 wählen!

Eva Maria Christel

Ansprechpartnerin für Begleiter in schweren Zeiten

Deutschunterricht für Eltern

Nun gibt es diesen Deutschunterricht schon seit 5 Jahren, und es haben im Laufe dieser Zeit über 30 Eltern teilgenommen. Es waren und sind fast nur Mütter, doch es gibt auch einen Vater, und das ist Lazslo aus Ungarn, und er ist auch derjenige, der schon am längsten dabei ist, jetzt sind es 3 Jahre. Er hat hier in einem Nersinger Betrieb eine Arbeit gefunden, und der Betriebsleiter gibt ihm für die Zeit des Unterrichts frei, eine großzügige Geste! Die Verweilzeit der anderen Teilnehmer ist weniger lang, maximal 2 Jahre. Entweder haben sie eine Arbeit gefunden oder der weite Weg bei Wind und Wetter wird zu beschwerlich oder aber sie haben für sich entschieden, dass die erreichte Sprachfertigkeit zunächst reicht. Für Menschen jenseits der dreißig/vierzig kann es eine ziemliche Herausforderung sein, eine fremde Sprache zu lernen, zumal wenn im Herkunftsland nur ein kurze Schulzeit möglich war, das Lernen also nicht ausreichend gelernt werden konnte oder wenn zeitgleich noch eine Familie mit kleinen Kindern versorgt werden muss. Ein schönes Beispiel, wie man es auch machen kann, ist eine Mutter aus Rumänien, die ihren kleinen Sohn (6 Jahre) einfach mitbringt. Der beteiligt sich schon am Unterricht und geht in der Pause mit den Schülern auf dem Schulhof spielen. So fängt Integration an.

Nach den Sommerferien geht der Unterricht weiter, auch mit den jetzigen Teilnehmern, die alle wieder kommen möchten.

Peter Beske

Ehrenamtlicher Leiter des Deutschkurses für Eltern

Wir geben Ihrem Unternehmen ein Erscheinungsbild!

vom Briefpapier....

...bis zum professionellen Internetauftritt

Individuelle Kunden brauchen exklusive Lösungen,
die zeitgemäß, flexibel und dynamisch sind.

MJU.media
Die Agentur für neue Medien

im riedle 10
89278 nersingen

tel. +49 (0) 7 308 / 9 28 34 10
fax. +49 (0) 7 308 / 9 28 34 14

email: info@mju-media.de
web: www.mju-media.de

EHRENAMT AN DEN SCHULEN

Vor kurzem rief ein bekannter Radiosender nach den Anschlägen in Bayern auf, seine Hand zu reichen. Seine Hand all denjenigen zu reichen, die Unterstützung, Trost und Hilfe brauchen.

Unser Verein praktiziert dies seit seiner Gründung. Kindern die Hand zu reichen, ihnen Zeit zu schenken, um sie zu unterstützen im täglichen Leben.

Unsere ehrenamtlichen Helfer in den Schulen beweisen jede Woche aufs Neue, dass es sich lohnt, Kindern und Jugendlichen eine Hand zu reichen und ihnen auf dem Weg durch die Schulzeit Zeit zu schenken, damit sie diese erfolgreich meistern.

Auch in diesem Schuljahr begleiteten ehrenamtliche Mitarbeiter Schüler der Nersinger Schulen, sie betreuten Kinder in der Mittagsbetreuung, halfen bei den Hausaufgaben, boten Arbeitsgemeinschaften, halfen beim Lesen lernen an oder brachten sich am Vormittag ein, um in Kleingruppen das Lesen oder Rechenaufgaben zu intensivieren.

Diese Zeit, die den Kindern geschenkt wird, zahlt sich auf vielfältige Weise aus, auch wenn man es vielleicht nicht sofort erkennt. Langfristig zahlt es sich für eine Gesellschaft aus, anderen seine Zeit zu schenken und die Hand zu reichen. Wir haben tolle Mitarbeiter, denen wir an dieser Stelle aufs herzlichste danken.

Wir können aber immer wieder auch neue, zusätzliche Kräfte gebrauchen, die sich auf unterschiedliche Weise einbringen können. Wenn auch Sie jemandem die Hand reichen wollen und ein bisschen Ihrer Zeit schenken können, sind Sie jederzeit bei uns herzlich willkommen.

Wir wünschen unseren Mitarbeitern erholsame Ferien und freuen uns, dass Sie auch im nächsten Schuljahr wieder mit dabei sind.

Kerstin Rister
Ansprechpartnerin für Ehrenamt an den Schulen

IMPRESSIONEN VOM BENIMMTRAINING IN KLASSE 9 ...

...mit herzlichem Dank an Frau Wiedemann und Herrn Wende – und nicht zuletzt an Frau Vogt, Inhaberin des Gasthofs St. Martin!



Begrüßung will gelernt sein...



Wie binde ich einen Schlips?



Wie bewegt man sich perfekt im kurzen Rock?



Der feierliche „Ernstfall“: Zum gemeinsamen Essen im Gasthof St.Martin.

Vor dem Essen führt Frau Mathilde Vogt in die Regeln bei Tisch ein, dann gibt es ein 3-Gänge-Menü.



VERANSTALTUNGEN DES FÖRDERVEREINS

Unsere **Stammtische** für Ehrenamtliche

Einmal pro Quartal treffen sich die Ehrenamtlichen unseres Vereins zu einem Stammtisch. Neben informellen Treffen, in welchen man sich über anstehende Probleme austauschen kann, greifen wir aber auch immer wieder gerne Themen auf, welche unsere Paten beschäftigen und versuchen entsprechende Referenten zu bekommen.

Die Treffen werden im Nersinger Boten und unserer Homepage veröffentlicht und somit ist **jeder interessierte Mitbürger** herzlich willkommen.

Unsere Termine für das **kommenden Schuljahr**:

Donnerstag, den 13.Oktober 2016

Montag, den 09.Januar 2017

Dienstag, den 04.April 2017

Mittwoch, den 05.Juli 2017

Was wir sonst noch vorhaben

So, 16.Oktober 2016 Veranstaltung für alle Ehrenamtlichen des Vereins

Sa, 22.Oktober 2016 Teilnahme an der Ehrenamtsmesse in Neu-Ulm

Sa, 19.November 2016 Start unserer Weihnachtstombola mit Losverkauf

Do, 01.12. – So, 04.12.2016 Tombolastand am Nersinger Weihnachtsmarkt

Angelika Kremer

Ansprechpartnerin Veranstaltungen/Marketing

Das Neue Kursprogramm der - Elternschule in Nersingen:

10.10.2016	„Wie kann ich meine heranwachsenden Kinder schützen?“ (Für Eltern mit Kindern auf dem Weg in und in der Pubertät) Adelheid Schmidt, Diplom-Psychologin, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation Montag, 10.10.2016, 19:30 Uhr Gemeindehalle, Foyer, Rathausplatz 1
28.11.2016	Oh Trotz lass nach ! Wer kennt sie nicht die Situation: Man ist beim Einkaufen, wie immer drängt die Zeit, es läuft nicht alles rund – und dann kommt als i-Tüpfelchen der Trotz auftritt: Bühne frei für 15 Kilo geballten Eigensinn! ...Aber der Trotz ist eine wichtige Phase für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder ...und oft werden sie dabei von ihren vielfältigen Gefühlsausbrüchen selbst überrascht. „Was kann ich nur tun, damit mein Kind ein „Nein“ akzeptiert und einer Aufforderung nachkommt? Gertrud Menz (Elternberaterin) Montag, 28.11.2016, 19:30 Uhr Gemeindehalle, Foyer, Rathausplatz 1
16.01.2017	"Wieviel Fernsehen, Handy, Tablet, Computer für mein Kind?" Die Bedeutung der Bildschirm-Medien in der frühkindlichen Entwicklung Claudia Schreiber, Elternberaterin, Erzieherin und Integrationshilfe für Kinder mit besonderem Förderungsbedarf. Montag, 16.01.2017, 19:30 Uhr Gemeindehalle, Foyer, Rathausplatz 1
13.02.2017	„Komm, jetzt wird aufgeräumt!“ Aber was tun, wenn mein Kind nicht macht, was ich möchte? (Für Eltern mit Kindern im Vorschulalter) Adelheid Schmidt, Diplom-Psychologin, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation Montag, 13.02.2017, 19:30 Uhr Gemeindehalle, Foyer, Rathausplatz 1



Gemeinsam für eine lebenswerte Region

Wo Stiftung wächst, blüht Zukunft auf.

Bessere Bildung, faire Entwicklung. Chancen für Kinder und Jugendliche. Ihr Engagement entscheidet über unsere Region. Stiften Sie jetzt.

Ihre persönliche Stiftungsberaterin:



Martina Berroth
Tel. 073 1 / 709-354
martina.berroth@
spkn-u-ill.de



Bürgerstiftung

Sparkasse Neu-Ulm – Wertbren

www.stiften.com

NACH DER TOMBOLA IST VOR DER TOMBOLA .

aus der Sicht eines Beteiligten

Gut **vier Monate nach der letzten Gewinnausgabe** der Nersinger Weihnachtstombola 2015 trafen sich die Mitglieder des Tombolateams (TT) unter der umsichtigen Leitung von Nicole Cerne **im Frühjahr 2016** zur ersten Besprechung der nächsten Nersinger Weihnachtstombola.

Tagesordnungspunkte:

Rückblick 2015 - Nichts ist so gut, dass es nicht noch verbessert werden kann.

Terminabstimmung Losverkauf (Beginn – Ende), Weihnachtsmarkt, Zweitausgabe Gewinne.

Gestaltung und Inhalt des neuen Sammelbriefes.

Zielfestlegung: Anzahl der zu verkaufenden Lose und der geplanten Gewinne im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben.

In den folgenden Wochen Klärung der Anliefer- und Lagermöglichkeit der Spenden. Sammelbrief schreiben, kopieren, adressieren, einkuvertieren und sortieren.

Anfang Juni erneute Sitzung des TT u. a. in der Tagesordnung:

Vorstellung des diesjährigen Sammelbriefes mit Antwortformular.

Verteilung der Briefe für Nersinger Empfänger an das TT, um sie persönlich auszutragen (Portoeinsparung). Briefe an überregionale Empfänger werden verschickt.

Die ersten Spenden und Losbestellungen treffen ein oder werden abgeholt. Die Spenden werden einzeln mit Wertangabe in einem eigenen EDV-Programm erfasst und eingelagert und sofern gewünscht Spendenbescheinigungen erstellt. Jetzt wird es auch Zeit, das Losdesign, -Text und -Format festzulegen und mit dem Drucker abzusprechen.

Im Herbst offizielle Beantragung einer „Tombola zu Gunsten gemeinnütziger und satzungsgemäßer Zwecke“ bei der Gemeinde. Die umfangreichen gesetzlichen Bestimmungen müssen unbedingt beachtet und umgesetzt werden.

Fortsetzung intensiver Spendenakquise u. a. auch Kontaktaufnahme zu örtlichen „Größen“ aus Kirche, Politik und dem Vereinsleben, die uns gerne mit originellen (Zeit-)Spenden „beglücken“. eingehende Spenden annehmen, abholen, anschließend in der EDV erfassen und einlagern. Spendenbescheinigungen erstellenAusreichend ehrenamtliche Losverkaufsstellen suchen.

Eröffnungsevent planen – Auf- und Abbau, Standbesetzung festlegen, Schirmherr einladen. Danach Versorgung aller ehrenamtlichen Losverkaufsstellen mit einer ausreichenden Zahl von Losen. Gewinnliste zum Auslegen mitliefern. Laufende Betreuung ...Der Weihnachtsmarkt vom rückt näher

Eine weitere Sitzung im **November 2016** ist angesagt.

Tagesordnung: Weihnachtsmarkt im Sitzungssaal der Gemeinde – Auf- und Abbau, Standbesetzung, Dekoration, Licht, Regale, Transport der Spenden zum Weihnachtsmarkt, Auszeichnung der Preise, Wechselgeld usw.

Der **Nersinger Weihnachtsmarkt vom 30. 11. – 4. 12. 16** kann beginnen! Dank einer hoffentlich guten Vorbereitung sind wir voller Zuversicht auch in diesem Jahr erfolgreich zu sein.

Am 21. Januar 2017 steht dann noch die 2. Gewinnausgabe im Foyer der Gemeindehalle an. Die nicht abgeholten Gewinne werden aufgenommen und für die nächste Tombolasaison 2017 eingelagert. Nichts geht verloren!

Wir sind ein kleines engagiertes Team, das sich gerne in den Dienst der guten Sache stellt. Dazu bedarf es weiterhin vieler großzügiger Spender und zahlreicher Loskäufer aus allen Bereichen der Bevölkerung, Wirtschaft, Vereinen, Parteien, Privatpersonen und sonstiger Institutionen. Nicht unerwähnt lassen wollen wir die tatkräftige Hilfe der fleißigen ehrenamtlichen Losverkaufsstellen. Ihnen allen gebührt unser großer Dank!

Sollte Ihre großartige Unterstützung auch in Zukunft Bestand haben, wäre das für viele von uns Ansporn und Motivation weiterzumachen!

Getreu dem Motto: Nach der Tombola – ist vor der Tombola

Kurt. Speck
Ansprechpartner für Tombola-Spenden

Allen Spendern, insbes. von Preisen, die „über sich Reden machten“, sei hiermit herzlich gedankt!

Stellvertretend hier ein Beispiel:

EIN BESONDERER PREIS DER TOMBOLA 2015:



„DUFTE DÜFTE“

Frau Prof. Dr. Klaschka begleitet den Nersinger Förderverein seit vielen Jahren unterstützend. Für die letzte Tombola spendete sie die Eintrittskarten zu ihrem Vortrag „Duft Düfte“, den sie eigens in Nersingen hielt.. Am 27.01.2016 fand ein unterhaltsamer Abend statt, aus dem die Besucher neue Erkenntnisse zu Ihrer Wahrnehmung von Düften und der überraschenden Wirkung von Duftstoffen mitnehmen können. Herzlichen Dank!

"Als kleines Mädchen war ich sehr oft bei unseren Nachbarn, die mich jederzeit mit offenen Armen empfangen haben. Meine "Tante Vergut" und mein "Onkel Vergut" haben mich dann immer ganz unkompliziert in ihren Alltag aufgenommen und mir dabei das Gefühl vermittelt, wie schön es auch für sie war, dass ich bei ihnen war. Es gab kein Extraprogramm oder irgendwelche speziellen Aktivitäten für mich, sondern einfach die entspannte Normalität, zu der ich dazugehörte. Erst seit Onkel und Tante Vergut nicht mehr leben, weiß ich, wie wichtig die beiden für mich waren und wie dankbar ich ihnen bin. Aus dieser Dankbarkeit heraus finde es selbstverständlich, dass ich etwas von ihrer Liebe weitergebe, z.B. indem ich einen Beitrag für die Weihnachtstombola beisteuere!."

Viele Grüße und alles Gute, Ursula Klaschka



DIE NÄCHTLICH FRIEDHOFSFÜHRUNG



Ein Preis, der die Gemüter nun schon mehrfach bewegte... Wussten Sie, dass der alte Straßer Friedhof eine Gebeinehaus hat? Dass sich der eine unserer Pfarrer sich eigens mit Heimatgeschichteschichte beschäftigt hat? Und dass der andere mit seinen Konfihelfern sofort die Zuständigkeit für die „Effekte“ übernahm? Dieser Preis kam in der Tombola 2014 so gut an, dass die nächtliche Friedhofsführung auch in der Tom

bola 2015 für viele Lacher und begeisterte Teilnehmer sorgte. Herzlichen Dank an Pfarrer Bühler und Pfarrer Praetorius sowie alle weiteren guten Geister...

Es würde zu weit führen, alle besonderen Preise aufzuführen. Grundregel der Nersinger Weihnachtstombola ist: Jeder spendet, was er hat und kann. Beliebt sind daher neben vielen Sachspenden v.a. die „Zeitspenden“, nämlich, wenn sich jemand – getreu dem Vereinsmotto – ZEIT für einen Gewinner nimmt. Unvergessen sind die verlosteten Vorlesestunden, Führungen, Tischkickerspiele, Massagen, Haarschnitte... – und unbedingt zu erwähnen: der Hubschrauberflug des SV Nersingen.

Wir sind gespannt auf die Ideen für den Hauptpreis 2016...

DIE VERKAUFSSTELLEN – DAS GESICHT DER TOMBOLA

Geschäfte, Bankfilialen und Praxen im Ort verkaufen in ihren Räumen oder auf dem Nersinger Weihnachtsmarkt die Lose der Nersinger Weihnachtstombola. Sie sind es auch, die ihren Kunden und Patienten erklären, was der Verein tut. Es gibt keine besseren Multiplikatoren!

Trotz des ernsten Hintergrundes soll die Tombola aber Spaß machen. Zwischen manchen Verkäuferteams bilden sich Kopf-an-Kopf-Rennen um die höchsten Verkaufszahlen... die wir jedes Jahr mit einer kleinen Aufmerksamkeit prämiieren.

Zudem sind schöne Ideen entstanden:

Frau Göres vom EDEKA-Markt Göres gibt am Eröffnungstag jedem Käufer, der 3 Lose vorweisen kann, 10% auf den Einkauf.



Eröffnung am EDEKA-Markt Göres

Frau Vogt vom Gasthof St.Martin serviert spezielle Advents-Menüs oder Weihnachts-Desserts mit einem Los.



Eine der besten Losverkaufsstellen:
Schreibwaren Ernst

Und die Gemeinschaftspraxis Dr.Brückner und Dr. Blum bietet mit der Aktion „bei zwei gekauften Losen gibt's eines geschenkt“ ein besonderes Angebot für ihre Patienten. Die „geschenkten“ Lose werden von den Herren privat gekauft.

„Es gibt nicht Schöneres im Leben als Notbedürftigten unentgeltlich Hilfe anzubieten und Hilfe zu leisten. Wer weiß, wann man selber in so eine Notlage gerät oder schon war. Nächstenliebe ist auch das höchste Gut des Menschen, was heute leider nicht mehr selbstverständlich ist. Deswegen meine Unterstützung für Ihre hochgeschätzte Initiative.“

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Dr.Stephan Blum

DIE UNSICHTBAREN HELFER – DANKE!

Rechtlich ist eine Tombola – vor allem in dieser Größe – eine vom Staat sehr streng abgesteckte Angelegenheit. Vom ersten Tag an hat uns Rechtsanwalt Georg Mayer beratend begleitet.

Zudem hat er in den ersten Jahren die Ziehung überwacht, seit der Umstellung auf die Preisabholung auf dem Weihnachtsmarkt überwacht er die ordnungsgemäße Numerierung der Preise. Diese Unterstützung ist Gold wert!



Die Firma Datadruck designt und druckt unsere Lose seit Jahren kostenlos. Eine nach außen unsichtbare Hilfe, die dafür sorgt, dass die Einnahmen wirklich direkt Kindern zugute kommen!

Früher als Glücksbringer bei der Ziehung, inzwischen als gern gesehener Preisüberreicher und Losverkäufer: Wolfgang Fischer ! Gibt es jemanden in Nersingen, der ihn nicht gern sieht oder es ausschlagen kann, ein Los aus der Hand eines Glücksbringers zu nehmen?

Kein Bild haben wir von der Verwaltung im Rathaus. Aber wir danken nicht minder herzlich für das Annehmen von (trotz aller Bitten) dort abgegebenen Preisen, für die trotz aller vorgeschriebenen Bürokratie immer sehr schnelle Genehmigung des Glücksspiels, für die Bereitstellung des Rathaussaales während des Weihnachtsmarktes, für die immer freundliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit! Es macht Freude, ins Rathaus zu kommen!

DIE STIMMEN ZUR UNTERSTÜTZUNG:

„Wir finden die Nersinger Weihnachtstombola einfach eine wunderbare Sache, welche es zu unterstützen gilt! Super Idee und jeder kann sich ganz leicht ohne viel Aufwand beteiligen.“

Mit freundlichen Grüßen

Ines Ehe. Freizeitpark Traumland GbR
Auf der Bärenhöhle 1, 72820 Sonnenbühl
www.freizeitpark-traumland.de



„Ihren gesellschaftlichen Beitrag empfinde ich als sehr wichtig und wertvoll im Sinne eines zukünftigen Solidargedankens, da diese Kinder auch einmal Erwachsene sein werden, und ich mir sicher bin, dass sie gerne an ihre Schulzeit zurückdenken und ein Stück zurückgeben möchten und werden.“

Alles wird gut!

VERSICHERUNGS KAMMER BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Ali I. Akdogan
Schaden- und Servicecenter
Ulmer Straße 58 - 89278 Nersingen
Telefon (0 73 08) 92 31 18
Telefax (0 73 08) 92 31 19
Mobil (01 71) 8 18 93 97
E-Mail info@akdogan.vkb.de
Internet www.akdogan.vkb.de

TÜV **DAHL** **perle** **Zertifizierter**
Versicherungsbüro **Vorsorgeberater**

Gütegegarant für geprüfte Qualitätsmanagement (nach ISO 9001:2008)

Registriert im Vermittlerregister Nr. D-HQ08-3V002-74 - Erlaubnis erteilt durch die IHK, www.muenchen.ihk.de

Mit freundlichen Grüßen, Ali I. Akdogan – Agenturinhaber

„Warum unterstützen wir die Nersinger Weihnachtstombola?

. . . weil dies einfach eine tolle Sache ist und wir dieses ehrenamtliche Engagement unterstützen möchten! Dazu kommt, dass „Chance auf Bildung - Zeit für Kinder e.V.“ auch überregional hohe Anerkennung und Beachtung findet.“

Roland Oppitz, Geschäftsführer
boesner GmbH Neu-Ulm,
Im Starkfeld 1, 89231 Neu-Ulm

www.boesner.com, www.boesner.com/kunstportal

Besuchen Sie
boesner
auf Facebook!



„Warum wir Chance auf Bildung unterstützen:

Weil wir hier in der Region mit unserem Familien Unternehmen tätig sind und deswegen auch gerne regionale Projekte unterstützen. Chance auf Bildung ist eine tolle Sache.“

Mit freundlichen Grüßen, Susanne Brosig-Wuchenauer

Auto-Wuchenauer GmbH
Otto-Renner-Str. 3, 89231 Neu-Ulm
www.auto-wuchenauer.de



Mit einer enormen Summe an Sachspenden aus der Boutique Wuchenauer-Classic in der Oldtimerfabrik Neu-Ulm legt Frau Brosig-Wuchenauer in jedem Jahr wieder die Basis unserer Tombola.

„Die Kinder sind die Zukunft....und die Schule ist der Grundstock .Und wenn es uns gut geht kann man auch etwas weiter geben.“
Liebe Grüße, A. Baumann (Schmuckdesign)

„Ich unterstütze die Nersinger Weihnachtstombola, weil durch die Erlöse der Weihnachtstombola eine



wertvolle Unterstützung für unsere Kinder und Jugendlichen im Ort gewährleistet werden kann. Gerade das Engagement des Vereins "Chance auf Bildung - Zeit für Kinder e. V." für benachteiligte Kinder und Jugendliche finde ich eine besonders großartige Sache.“

Bettina Vogt, Stressmanagement & Bewegung
Schleienweg 3, 89278 Nersingen
<http://www.bettina-vogt.de/>

„Ich unterstütze die die Nersinger Weihnachtstombola weil der Erlös den Kindern zugute kommt. Kinder sind unsere Zukunft. Jedes Kind ist ein einzigartiges Wesen, und wir haben es in der Hand, ihre Zukunft mitzugestalten.“

Sie verdienen unsere Unterstützung, unseren Respekt und natürlich vor allem unsere Liebe. Liebe Kinder, alles Gute für Euch!“

Herzlichst, Eure Martina Gröner
MG Fremdsprachentraining & Coaching
Personal/Management/Business Coaching
Hauptstr. 33, 89275 Unterelchingen



„Wir finden es einfach schön, dass durch diese Initiative Kinder vor Ort unterstützt werden. Außerdem haben hier alle Mitbürger die sich gerne einbringen möchten die Möglichkeit, dies ganz zwanglos und entsprechend Ihrer Fähigkeiten zu tun. Der Zusammenhalt in der Gemeinde ist überaus wichtig, nur so können die Kinder gemeinsam auf Ihre Zukunft vorbereitet werden. Euer Engagement ist vorbildlich, deshalb unterstützen wir diese Tombola sehr gerne.“

Mit freundlichen Grüßen, Öchsler GmbH
Kunst- & Bauglaserei
Dorfstraße 14 a , 89278 Nersingen
www.glaserei-oechsler.de



2.-beste Verkaufsstelle 2015
mit dem Stand auf dem Nersinger Weihnachtsmarkt

„Mit der Chance auf Bildung ermöglichen wir allen Kindern die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben.“

Viele Grüße, Iris Hucker-Euchner
Wein & Genuss GmbH . 89129 Langenau

„Die Jugendbücherei unterstützt die Weihnachtstombola,

- weil mit dem Erlös viele benachteiligte Kinder die „Chance auf Bildung“ erhalten;*
- weil wir die Aufgabe „Zeit zu schenken“ für sehr wichtig halten und unser Beitrag eine Anerkennung der wertvollen Arbeit aller Beteiligten ist.“*

Mit freundlichen Grüßen, Gisela Bevilacqua
gemeindenersingen, Jugendbücherei
Rathausplatz 1, 89278 Nersingen
jugendbuecherei@nersingen.de



„Ich finde in unserer heutigen Zeit gibt es immer mehr Familien die durch finanziell notwendiges Doppelverdienens nicht mehr die notwendige Zeit für Ihre Kinder aufbringen können oder auch bei Alleinerziehenden ist es meistens schwierig durch notwendige

berufliche Tätigkeit der notwendigen Kindererziehung gerecht zu werden. Deshalb freue ich mich, dass es in Nersingen den Förderverein Chance auf Bildung gibt, der die Unterstützung von Kindern im Focus hat.“

Viele Grüße Clemens Rauch

Im Rahmen unserer jahrelangen Zusammenarbeit und als Unterstützer des Vereins Chance auf Bildung – Zeit für Kinder e.V. durch unsere Sparkassen-Bürgerstiftung als Leuchtturmprojekt, sind wir gerne bereit weitere sinnvolle Projekte zu begleiten. Die Weihnachtstombola gehört hier definitiv dazu, denn unsere Kunden der Geschäftsstelle Nersingen freuen sich jedes Jahr auf die Vergabe der kostenlosen Lose. Selbst die Mitarbeiter lassen sich die Chance nicht entgehen, ihr Glück bei der Tombola zu versuchen.

Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen
Insel 13, 89231 Neu-Ulm



„Es ist toll, was der Verein den Kindern ermöglicht und freuen uns, mit der Weihnachtstombola einen Beitrag dazu leisten zu können“, so Melanie Miller, Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in Nersingen.

*"Ich unterstütze die Nersinger Weihnachtstombola,
- weil ich voll und ganz hinter dem Vereinszweck stehe
- weil ich weiß, dass alle Einnahmen den Nersinger Kindern zu Gute kommen
- weil meine Spende auch den Gewinnern gut tut."*

Mit herzlichen Grüßen, Ursula Alletsee

„Wir sind ein Garten- und Landschaftsbau-unternehmen und da passt der Spruch sehr gut:

„Das Gras wächst nicht schneller, auch wenn man daran zieht“

Dieser Spruch ist auch ebenso passend, wenn man ihren Verein unterstützt, der ja als großes Thema „Zeit für Kinder“ hat. Gerne unterstützen wir Ihr Engagement mit unserer Spende für die Weihnachtstombola, damit viele Kinder „ZEIT“ zum wachsen und gedeihen bekommen.“



Mit gärtnerischen Grüßen, Bianca Menyhert
BERGLES & SCHAUER GbR
Garten- und Landschaftsbau
Lange Gasse 8, D- 89278 Nersingen
www.Bergles-et-Schauer.de

WAS HAT DAS STADTTEILFEST AM ULMER FISCHERPLÄTZLE

MIT DER NERSINGER WEIHNACHTSTOMBOLA ZU TUN?

Nun, ein Fässchen Schlössle-Bräu als Gewinn der letzten Weihnachtstombola sorgte für Gesprächsstoff unter Bekannten...- So kamen die LEOs Ulm / Neu-Ulm, die Jugendorganisation des Lions Clubs auf die Idee, sich über den Nersinger Förderverein zu informieren und überraschten uns mit der Idee, die Einnahmen aus dem o.g. Ulmer Stadtteilstfest Nersinger Kindern spenden. Es kam die stolze Summe von 1.734,35 Euro zusammen!
Vielen, herzlichen Dank!

Weitere Informationen zum Fest und zur Organisation der Leo's, unter:
www. www.leos-ulm.de/reader/40.html...

Wir danken den Unterstützern
unserer **Nersinger Weihnachtstombola 2015:**

Auto-Wuchenauer GmbH, Neu-Ulm ***** Autohaus Fetzner, Elchingen ***** Bad Blau, Blau-
stein ***** Bayern-Fanclub Nersingen e. V., Nersingen ***** Beer Getränke, Elchingen *****
Beurer GmbH, Ulm ***** Bio-Hofladen M. Mack, Nersingen ***** Blumenwerkstatt Mussel-
mann, Nersingen ***** boesner GmbH, Neu-Ulm ***** Brauerei-Gaststätte Schlößle, Neu-Ulm
***** Bürgermeister E. Winkler, Nersingen ***** Büttel Apotheke, Nersingen ***** Gröner
Coaching, Elchingen ***** DATADRUCK GmbH, Nersingen ***** Dietrich Theater, Neu-Ulm
***** Donabad Wonnemar, Ulm/Neu-Ulm ***** Edeka aktiv Markt Göres, Nersingen *****
Erlebnispark Tripsdrill GmbH & Co KG, Cleebronn ***** Ernst Schreibwaren, Nersingen *****
Feinguss Blank GmbH, Riedlingen ***** Fischereiverein Nersingen e. V., Nersingen *****
Freizeitpark Traumland a. d. Bärenhöhle, Sonnenbühl-Erpfingen ***** Friseursalon Reiber,
Nersingen ***** Galler Hof Thomas und Andrea Galler, Nersingen ***** Gaststätte St. Martin,
Nersingen ***** Göbel Getränkemarkt, Nersingen ***** Gugelfuß Anton, Elchingen ***** Haar-
studio Silvia, Elchingen ***** Haber Manfred, Nersingen ***** Heilpraktikerin Brünner, Elchin-
gen ***** Hermann Bantleon GmbH, Ulm ***** Heudorfer & Thiele Physiotherapie, Nersingen
***** Hilti Kunststofftechnik GmbH, Nersingen ***** Hofmetzgerei Fam. Ley, Nersingen *****
Hotel Zur Post, Leipheim ***** Hundeschule Nersingen, Nersingen ***** Jugendbücherei Ner-
singen, Nersingen ***** Kremer Klaus, Nersingen ***** Kleingartenverein Nersingen e. V.,
Nersingen ***** KSM Verlag, Ulm ***** Kunst- und Bauglaserei Öchsler GmbH, Nersin-
gen ***** Künstlertreff "a", Nersingen ***** La Dolce Vita, Nersingen ***** Landrat T. Freuden-
berger, Neu-Ulm ***** Mack - Die Mode, Nersingen ***** Mauser Zimmerei - Holzbau, Ner-
singen ***** Merkle Holz GmbH, Nersingen ***** Metzgerei J. Klein, Nersingen *****
MJU.media, Nersingen ***** Müller Holding Ltd & Co KG, Ulm ***** Musik Weiss, Senden
***** Nautilla Freizeitbad, Illertissen ***** Neu-Ulmer Zeitung, Neu-Ulm ***** Rauch Brillenmo-
de, Nersingen ***** Silke Pfannenstiel Massagen u. Gesundheitsberatung, Nersingen *****
Panorama Reisebüro, Nersingen ***** Pfarrer Bühler, Nersingen ***** Pfarrer Praetorius,
Nersingen ***** Physiotherapie Rudolph, Nersingen ***** Poleschner Feuerschutz GmbH,
Elchingen ***** Praxis Dr. Blum, Nersingen ***** Praxis Dr. Brückner, Nersingen ***** Praxis
für Naturheilkunde Alletsee, Nersingen ***** viele ungenannte private Spender ***** Prof. Dr.
U. Klaschka, Neu-Ulm ***** Ristorante - Pizzeria Romagna Mia, Nersingen ***** Schmuckde-
sign Baumann, Nersingen ***** Sonnenschutztechnik Schiller, Nersingen ***** Sparkasse
Neu-Ulm - Illertissen, Nersingen ***** Sportheim zum Dimi, Nersingen ***** Sportverein Ner-
singen e. V., Nersingen ***** Steffi's Kräutermarkt, Nersingen ***** Stressmanagement &
Bewegung B. Vogt, Nersingen ***** SWU Stadtwerke Ulm / Neu-Ulm ***** Tarik - Kebap,
Nersingen ***** Teufel Prototypen, Nersingen ***** Versicherungsbüro A. I. Akdogan, Nersin-
gen ***** VfR Unterfahlheim e. V., Nersingen ***** VR Bank Donau - Mindel e. G., Leipheim
***** VR Bank Neu-Ulm, Nersingen ***** Wein und Genuss GmbH, Langenau ***

Das Tombola-Team



Wir danken dem Tombola-Team:

Nicole Cerne, Gerda, Högner, Geli Kremer,
Natalia Rieger, Nadja Schultheiß, Kurt Speck,
Waltraud Trottler, Michael Vervoortz und den vielen
anderen, die Briefe verteilen, Preise ausgeben, oder
mit was auch immer kurzfristig aushelfen...

„Warum unterstütze ich? Weil es sonst keiner mehr macht... Ehrenämter werden immer weniger wahrgenommen..... Außerdem macht es unheimlich viel Spaß in einem motivierten Team auch noch „Gutes“ zu tun. In unserer Leistungsgesellschaft stirbt der gemeinsame Gedanke, auch denen zu helfen die vielleicht nicht so viel Glück gehabt haben wie man selbst, immer mehr aus. Hier zählt nicht das Rühmen mit tollen Taten sondern der stille Gedanke, anderen mit Freude geholfen zu haben.“

Michael Vervoortz

Wir danken:

ALLEN VORAN HERRN BÜRGERMEISTER WINKLER



die lobby für kinder

FÜR DIE FACHLICHE BERATUNG:

Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e.V.

BEIDEN KIRCHEN, ALLEN MITARBEITERN DER GEMEINDEVERWALTUNG NERSINGEN, DEM GEMEINDERAT, DEN NERSINGER SCHULEN UND KINDERGÄRTEN, DEM SCHULAMT, DEM JUGENDAMT UND DEM LAND-RATSAMT NEU-ULM.